

**Ordentliche Hauptversammlung
der flatexDEGIRO AG vom 02. Juni 2025**

Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären

Stand 16.05.2025

Nachfolgend finden Sie die innerhalb der Frist der §§ 126 Abs. 1, 127 AktG derzeit an uns übermittelten Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären.

Gegenanträge und Wahlvorschläge, die einer eigenständigen Beschlussfassung bedürfen, haben wir dabei mit Großbuchstaben gekennzeichnet. Wenn Sie so gekennzeichnete Anträge unterstützen oder ablehnen wollen, geben Sie bitte auf dem Formular für Anmeldung sowie Briefwahl, Vollmacht und Weisungen oder über den passwortgeschützten Internetservice bei dem jeweiligen Antrag Ihr Votum ab. Versäumen Sie aber auch dann bitte nicht, unter dem betreffenden Tagesordnungspunkt Ihr Abstimmverhalten anzukreuzen, damit Ihr Stimmrecht auch zum Zuge kommt, wenn der Gegenantrag oder Wahlvorschlag nicht zur Abstimmung kommt.

Gegenanträge und ihre Begründungen geben jeweils nur die uns mitgeteilten Ansichten der Verfasser wieder.

Tatsachenbehauptungen wurden ebenfalls unverändert und ohne Überprüfung durch uns veröffentlicht.

Gegenanträge

A – Gegenantrag Aktionär Matthias Sand

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich fristgerecht einen **Gegenantrag** in die am 02.06.2025 stattfindende ordentliche virtuelle Hauptversammlung der FlatexDegiro AG einbringen.

Der Gegenantrag bezieht sich auf Punkt 2 der Tagesordnung:

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

„Der im Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2024 ausgewiesene Bilanzgewinn von EUR 106.174.364,40 wird wie folgt verwendet:

Je dividendenberechtigter Stückaktie wird eine Dividende in Höhe von EUR 0,04 ausgeschüttet

und der sich nach Abzug der Dividendensumme vom Bilanzgewinn ergebende Restbetrag

wird

zu 50% in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt und zu 50% als Gewinn auf neue Rechnung

vorgetragen.“

Der Gegenantrag bezieht sich auf die Höhe der geplanten Dividende:

Statt EUR 0,04 beantrage ich für die Aktionäre je dividendenberechtigter Stückaktie für das Geschäftsjahr 2024 eine Dividende von EUR 0,05.

Begründung:

Immer mehr Anleger filtern mögliche Investments nach in der Vergangenheit bewiesener Kontinuität. Die kontinuierliche Steigerung der Dividende ist dabei eine der wichtigsten Kriterien, auch wenn es sich bei Flatex vorwiegend um einen Wachstumswert handelt.

Flatex hat mit einer Mindestdividende von EUR 0,04 für das Geschäftsjahr 2023 einen perfekten Start in dieses Szenario gemacht. Eine Steigerung auf EUR 0,05 birgt jetzt die Möglichkeit, mit überschaubaren Mitteln eine prozentual große Erhöhung zu erzielen und die zukünftige Dividendenstrategie auf kontinuierliche Steigerung in kleinen Schritten anzupassen.

Stellungnahme von Vorstand und Aufsichtsrat der Gesellschaft zum vorstehenden Gegenantrag

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrter Herr Sand,

nach sorgfältiger Prüfung des Gegenantrags halten Vorstand und Aufsichtsrat am ursprünglichen Beschlussvorschlag fest. Im Folgenden erläutern wir die Gründe für diese Entscheidung.

1. Fortführung der Dividendenpolitik des Vorjahres

Die flatexDEGIRO AG hat für das Geschäftsjahr 2023 erstmals eine Dividende von EUR 0,04 je Stückaktie ausgeschüttet und schlägt für 2024 die Beibehaltung dieses Betrags vor.

2. Begründung

Die flatexDEGIRO AG hat am 27. Februar 2025 im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2024 auch ihre mittelfristigen Zielsetzungen für 2027 sowie die hierfür eingeleiteten strategischen Maßnahmen vorgestellt. Neben Veränderungen im regulatorischen Umfeld sowie der erforderlichen finanziellen Flexibilität im Falle von sich möglicherweise ergebenden Akquisitionsmöglichkeiten sind insbesondere diese Maßnahmen im Rahmen einer nachhaltigen Finanz-, Risiko- und Kapitalplanung zu berücksichtigen und damit wesentlicher Teil der zukünftigen mittel- und langfristigen Kapitalallokationsstrategie der flatexDEGIRO AG. Diese erwartet der Vorstand bis Ende des Jahres 2025 zu finalisieren, mit dem Aufsichtsrat abzustimmen sowie im Anschluss dem Kapitalmarkt zu kommunizieren. Vorstand und Aufsichtsrat sind zu dem Entschluss gekommen, vor Abschluss dieser Kapitalallokationsstrategie den Dividendenvorschlag in Höhe von 0,04 Euro je Stückaktie unverändert beizubehalten.

3. Fazit und Empfehlung

Vorstand und Aufsichtsrat schätzen die Anregungen des Aktionärs und die Diskussion über die Dividendenstrategie. Nach sorgfältiger Abwägung sind wir jedoch der Auffassung, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag die Interessen aller Aktionäre und die strategischen Ziele der Gesellschaft am besten widerspiegelt, gerade auch in Bezug auf die aktuell in Erarbeitung befindliche mittel- und langfristige Kapitalallokationsstrategie.

Wir empfehlen daher, dem Gegenantrag nicht zu folgen und dem ursprünglichen Vorschlag zuzustimmen.

Wir freuen uns auf eine konstruktive Diskussion auf der Hauptversammlung und danken Ihnen für Ihr Vertrauen in die Gesellschaft.